



GEMEINDEZEITUNG

Information des Bürgermeisters

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Gemeindeamt Weissbach bei Lofer
Unterweissbach 36
5093 Weissbach bei Lofer

Email: gemeinde@weissbach.at
Web: www.weissbach.at



Skitour auf die Kallbrunnalm

Foto: F. C. Hohenwarter

Ausgabe Nr.: 1
März 2022



www.weissbach.at

aus dem INHALT:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Neues aus dem Naturpark
- Standesfälle 2021
- Info Weißbacher Sozialfonds
- Akzente Ferialjobbörse
- Kostenlose Klimatickets zum Ausleihen
- Caritas Haussammlung
- Information Pfarrgemeinderatswahl
- Information der Bücherei



Liebe Weißbacherinnen, liebe Weißbacher!

Mit der Omikron Variante hat das Corona Virus in den letzten Wochen noch einmal ordentlich zugeschlagen. In Spitzenzeiten hatten wir in unserer Gemeinde nahezu 30 infizierte Personen. Auch unser Kindergarten blieb davon nicht verschont. Da laut Gesetz eine Gruppe geschlossen werden muss, wenn zwei Kinder gleichzeitig an Corona erkranken, musste unser Kindergarten für fünf Tage zusperrt werden. Vielen Dank für das Verständnis an alle betroffenen Eltern. Aber auch den Kindergartenmitarbeiterinnen ein herzliches Dankeschön für den professionellen Umgang mit dieser sehr schwierigen Situation. Mit 5. März fallen jetzt doch sehr viele Einschränkungen. Die wohl wichtigste für unsere jungen Gemeindebürger wird das Fallen der Sperrstunde sein. Es freut mich für unsere Jugend, dass sie nun endlich wieder mehr an Freiheit genießen können. Dennoch wird uns das Corona Virus, in welcher Variante auch immer, noch lange begleiten. Wie allgemein bekannt sein dürfte, hat die Bundesregierung für besonders impfwillige Gemeinden eine Prämie ausgeschrieben. Die erste Prämie gibt es ab 80% Durchimpfung der Einwohner. Danach ab 85% (doppelte Prämie) und 90% (dreifache Prämie). Im Pinzgau haben diese Werte noch sehr wenige Gemeinden erreicht. Wir sind mit derzeit ca. 76% auch noch ein Stück davon entfernt. Aufgrund der geringen Einwohnerzahl würde die Prämie für Weissbach bei einer Impfquote von 80% ca. 4.000,- Euro ausmachen. Dies sei aber nur am Rande erwähnt, da ich überzeugt bin, dass die Impfung immer noch eine höchst persönliche Entscheidung ist. Dennoch müssen alle Maßnahmen genutzt werden, damit wir dieses Virus nach nun ziemlich genau zwei Jahren endlich in den Griff bekommen.

In der letzten Gemeindevertretungssitzung wurde beschlossen, dass wir auch im heurigen Sommer wieder eine Sommerbetreuung für unsere Kinder anbieten wollen. Diese ist in den letzten Jahren immer sehr gut angenommen worden. Die Betreuung findet in den Ferien von Montag bis Freitag jeweils von 7.30 bis 13.30 Uhr statt und soll bis Anfang September angeboten werden. Die Stelle für die Betreuung der Kinder wurde von der Gemeinde bereits ausgeschrieben (siehe Homepage der Gemeinde). Es sind dafür grundsätzlich keine besonderen Vorkenntnisse zu erbringen. Nur das Mindestalter muss 18 Jahre sein. Sollte jemand Interesse an einem

Sommerjob haben oder jemanden kennen, bitte bei der Gemeinde melden.

Mit ersten März hat unser neuer Gemeindegänger Martin Hochwarter seinen Dienst in der Gemeinde angetreten. Es freut uns sehr, dass er in Zukunft unser Bauhofteam Sepp Haitzmann und Peter Hagn verstärken wird. Martin betreibt mit dem Schmidinghof eine Nebenerwerbslandwirtschaft. Die Anstellung bei der Gemeinde beträgt 30 Wochenstunden. Ich bin überzeugt, dass er mit seinen handwerklichen Fähigkeiten eine gute Verstärkung sein wird. Ich möchte ihn im Team der Gemeinde Weissbach sehr herzlich willkommen heißen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Da der Spielplatz am Klammeingang nach fast 25 Jahren nun doch schon sehr abgenutzt und in die Jahre gekommen ist, haben wir uns dazu entschlossen, diesen für den heurigen Sommer zu erneuern. Mit der Fa. Katz und Klumpp aus Kärnten haben wir einen kompetenten Spielplatzbauer gefunden. Uns war dabei sehr wichtig, dass dieser so natürlich wie möglich gestaltet wird. Daher haben wir auch unsere Naturparkgeschäftsführerin Sandra Uschnig mit eingebunden. Wir hoffen, dass sowohl unsere Kinder wie auch die Kinder unserer Klammbesucher mit dem kleinen, aber feinen Spielplatz viel Freude haben werden.

Wie schon öfter an dieser Stelle berichtet, gehört ein Baugrundstück aus unserem Baulandsicherungsmodell den österreichischen Bundesforsten (ÖBF). Diese haben ihr Grundstück, anders als die Gemeinde, nicht verkauft, sondern auf Baurecht verpachtet. Interessenten konnten sich bis 31. Jänner darum bewerben, wobei der Bestbieter den Zuschlag bekommen hat. Wie uns von seitens der ÖBF mitgeteilt wurde, hat den Zuschlag die Familie Kroneder aus Maria Alm erhalten. Diese wollen nach Abwicklung aller Formalitäten so rasch als möglich mit dem Bau ihres Hauses beginnen.

Euer Bürgermeister


Josef Michael Hohenwarter

Email: buergemeister@weissbach.at

Tel.: 0664 45 55 441

Spruch des Monats

**Was wir wissen, ist ein Tropfen,
was wir nicht wissen, ist ein Ozean.**

(Sir Isaac Newton)



Neues aus dem Naturpark

Die Naturpark **Generalversammlung** zum Abschluss des Jahres 2021 fand am 08. Februar 2022 im Florianisaal statt. Viele Mitglieder und Partner sowie Förderbetriebe sind der Einladung gefolgt. Die wichtigsten Tagesordnungspunkte waren der Jahresbericht 2021, der Jahresabschluss 2021 sowie der Jahresvoranschlag 2022, der Bericht der Rechnungsprüfer und die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführerin. Am Schluss wurden noch die geplanten Projekte für 2022 präsentiert. Am Ende der Versammlung gab es eine Jause von Paulingers Hofladen. Falls jemand nicht teilnehmen konnte aber gerne mehr Informationen zu den Berichten haben möchte ist herzlich dazu eingeladen sich im Naturparkzentrum zu erkundigen.

Ausblick Projekte 2022

- Landschaftserlebnisweg Neugestaltung
- Bepflanzung Natur.Parkour
- Spielplatz Klammvorplatz & Infopoint Gemeinde Vorplatz
- Naturpark Magazin s'heftl Neuauflage
- Naturparkprodukte Vermarktung
- Ganzjahresfolder
- Praktikum
- Masterarbeit Besuchererhebung & -lenkung
- Apollo Habitat Projekt
- Umweltbaustelle (Juli) & Bergwaldprojekt (August)
- Alternative Veranstaltung statt dem Sommerfest
- Sommerprogramm
- evt. Projekt zu Haselhühnern

Schneeschuhwandern liegt im Trend. Die Winterwanderungen des Naturparks sind diesen Winter erfreulicherweise besonders beliebt. Zudem waren die tschechischen Athleten, die Svoboda Zwillinge, im Zuge einer Promotion Tour bei uns in Weißbach zu Besuch. Die Schneeschuhe und Stöcke vom Naturpark können gerne von Einheimischen und auch Gästen gegen eine Legebüher von 9 € pro Tag ausborgert werden.



Die Zeit verfliegt und schon bald macht sich der Osterhase ans Nesterl verstecken. Im Naturpark Laden sind nun auch **Ostergrüße** erhältlich. Der Naturpark wird auch bei der **7. Regionalitätmesse** im Congress Saalfelden am 26. Juni 2022 vertreten sein. Die Messe trägt erneut den Titel "Regionale Produkte vor den Vorhang" und bietet heimischen Betrieben die Möglichkeit, ihre Produkte auszustellen und zur Verkostung und zum Verkauf anzubieten.



Falls jemand jemanden kennt, der jemanden kennt: Auch für die Sommersaison 2022 suchen wir wieder **eineN PraktikanIn** für den Naturpark. Zudem wurde eine Masterarbeit zum Thema Besuchererhebung ausgeschrieben.

Eure Sandra

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES SALZBURG UND DER EUROPÄISCHEN UNION

Standesfälle 2021

GEBURT

Emilia Theresa Hochwarter am 18.05.
von Maria und Marcus Hochwarter

TODESFÄLLE

Manfred Hohenwarter, 24.05., Oberweißbach 9

Hermann Hinterseer, 21.09., Seniorenheim Lofer

Maria Magdalena Haitzmann 15.10.,
Oberweißbach 14

100. Geburtstag

Unsere langjährige Gemeinde-Reinigungskraft **Erna Möschl** konnte am **13. Februar 2022** im Seniorenheim Lofer ihren **100. Geburtstag** feiern – herzliche Gratulation dazu. Der Besuch der Jubilarin wird coronabedingt später nachgeholt.

Weißbacher Sozialfonds

Mit Beschluss durch die Gemeindevertretung vom 2. November 2021 sowie 14. Dezember 2021 wurde ein Sozialfonds eingerichtet.

Ziel des Weißbacher Sozialfonds ist Weißbacher BürgerInnen bei einer finanziellen Notlage unbürokratisch eine finanzielle Zuwendung zukommen zu lassen. Abgewickelt wird die finanzielle Verwaltung des Kontos über das Gemeindeamt Weißbach, wo die Gelder / Spenden verwahrt werden, die im Bedarfsfall an Hilfesuchende ausbezahlt werden.

Richtlinien

Die grundsätzlichen Voraussetzungen für eine finanzielle Unterstützung aus dem „Weißbacher Sozialfonds“:

- Vollendung des 16. Lebensjahres
- Hauptwohnsitz in Weißbach seit zumindest 6 Monaten
- Nachweis über geringes Einkommen
- Nachgewiesene unverschuldete Notsituation
- Gesetzliche Leistungen (zum Beispiel Mindestsicherung, Sozialhilfe oder Arbeitslosengesetz) müssen vorab in Anspruch genommen werden

Grundsätzliche Ausschlussgründe für eine finanzielle Unterstützung aus dem Sozialfonds sind:

- Personen, denen nach betreuungsrechtlichen Bestimmungen ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Grundversorgung zusteht
- Ausländische / staatenlose Personen, die nicht zu einem mehr als dreimonatigen Aufenthalt in Österreich berechtigt sind

Antragstellung und Zuständigkeit:

- Schriftliche Anträge (formlos) auf Zuwendung aus dem Weißbacher Sozialfonds sind bei der Gemeinde Weißbach zu stellen. Entsprechende Nachweise über die finanzielle Notsituation sind dem Antrag beizulegen bzw. ist eine Stellungnahme einer dritten Person (zB Kindergartenleiterin, Lehrpersonen, Bürgermeister, GemeindebürgerIn), welche Einblick in die vorherrschende Situation hat, erforderlich.
- Die beantragten Fälle werden in einer Kommission, bestehend aus dem Bürgermeister und den Fraktionsführern, der in der Gemeindevertretung vertretenen politischen Parteien, behandelt. Die finanzielle Zuwendung ist je Person / Familie und Jahr mit € 500,-- begrenzt.

Spenden an den Fonds werden von der Gemeinde Weißbach entgegengenommen:

Kontoverbindung der Gemeinde Weißbach:

RAIBA ST. MARTIN-LOFER-WEISSBACH

IBAN: AT96 3506 0000 0001 1379

BIC: RVSAAT2S060

Verwendungszweck: Weißbacher Sozialfonds

Gewinner Weihnachtsgewinnspiel 2021

59 Personen haben beim
Weihnachtsgewinnspiel 2021 teilgenommen:

Herzliche Gratulation an folgende Gewinner:

Christian Aberger	Maria Hohenwarter
Karin Aberger	Andreas Huber
Melanie Fischer	Sepp Leitinger
Fritz Haitzmann	Lukas Maltan
Anni Hinterseer	Dominik Möschl
Joachim Hohenwarter	Anneliese Schmuck

Herzlichen Dank an die Spender der Preise:

**Almenwelt Lofer, Gasthof Seisenbergklamm,
Gasthof Lohfeyer, Naturpark Weißbach, Spar-
Markt Hohenwarter und Stiegl Bier**

Bericht von den Sternsängern

Liebe Weißbacher und Weißbacherinnen!

„Die Sternsinger spenden helfen mit, dass indigene Völker in Brasilien friedlich leben können und der Amazonas-Regenwald geschützt wird.

Vielen Dank unseren Weißbacher Kindern, Begleiter*in und Spender*n. Heuer haben zum ersten Mal Lena Aberger und Maria Möschl jeweils eine Gruppe begleitet. Spitze!!! Großen Dank auch an Anita und Rupert Hohenwarter für die wertvolle Stärkung, sowie



Lisbeth, die für die Berggruppe ein Mittagessen bereitstellte. Als Dankeschön für die Sternsinger gingen wir abschließend ins Kino. War heuer wieder eine gelungene Sternsingerzeit!

Gesammelte Spenden: 1.586,57 €

Wir wünschen allen noch ein gesundes und freudiges Jahr!

Liebe Grüße

Christine Weißbacher

Caritas-Haussammlung im März

Die Caritas hilft Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. In der gesamten Erzdiözese Salzburg ist die Caritas nahe bei Menschen in Not.

„Ich öffne meine Tür – Ich öffne mein Herz!“

Unter diesem Motto findet die Haussammlung 2022 statt. Als Caritas sind wir in den vergangenen Jahren geforderter denn je, der Armut in unserem Land die Stirn zu bieten. Öffnen Sie Ihre Tür & Ihr Herz! Mit Ihrer Spende können wir effektiv helfen: Wir sind für Alleinerzieher*innen, Menschen mit Behinderung oder psychiatrischen Erkrankungen, alte und kranke Menschen sowie Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenslagen da. Die Mitarbeitenden unserer Sozialberatungsstellen beraten und begleiten, geben Lebensmittel- und Kleidungsgutscheine, helfen bei Energiekosten, medizinischen Kosten und zahlen finanzielle Unterstützung an Menschen aus, die Corona durch Jobverlust und Kurzarbeit getroffen hat.

Spenden sind weiterhin dringend nötig. Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2022!

40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre: Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken, sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt. 60% der Spenden

verwendet die Caritas dazu, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen.

Als Ansprechpartner*innen stehen den Menschen in Not die Pfarre, das jeweilige Caritaszentrum, bzw. die Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Sammlerinnen und Sammler gut aufzunehmen!

Mehr Informationen unter: <https://www.caritas-salzburg.at/aktuell/pfarrservice/>

Pfarrgemeinderatswahl am 20. März

Informationen zur Briefwahl in der Pfarre Weißbach für den Pfarrgemeinderat 2022-2027

Mit der Caritas Haussammlung von 1.-15. März werden die Stimmzettel für die Pfarrgemeinderatswahl verteilt. Ihr könnt eine bis acht Personen ankreuzen und auf diese Weise wählen.

Wir laden Euch herzlich zur Beteiligung an der Pfarrgemeinderatswahl ein, mit Eurer Stimmabgabe setzt Ihr ein Zeichen der Wertschätzung und unterstützt das Engagement der Ehrenamtlichen in der Pfarrgemeinde und im Pfarrgemeinderat.

Der Pfarrgemeinderat berät über Themen der Pfarrgemeinde: Feier der Gottesdienste, gastfreundliche Gemeinschaft, Helfen und für Menschen da sein, Erhaltung der kirchlichen Gebäude und Einrichtungen. Er ist Steuerungs- und Beschlussgremium für Pastoral/Seelsorge der Pfarrgemeinde.

Den Stimmzettel abgeben

Bitte den Stimmzettel ausfüllen, in das neutrale Kuvert, und dieses wiederum in das personalisierte Briefwahlkuvert mit Namen geben, und entweder per Post an das Pfarramt Weißbach, Oberweißbach 1 senden, oder in den Postkasten der Pfarre einwerfen. Am österreichweiten PGR-Wahltag 20. März 2022 kann der Stimmzettel von 7.00 bis 10.30 in der Pfarrkanzlei in die Wahlurne eingeworfen werden.

Die Wahlkommission zählt nach Ende der Wahlzeit am 20. März 2022 die Stimmen aus, benachrichtigt die Kandidat/inn/en und gibt das Wahlergebnis durch Aushang im Schaukasten und auf der Homepage bekannt.

Danke für Eure Mitwirkung!

Lisbeth Möschl
Obfrau PGR

Dr. Goran Dabic
Pfarrer



Info Bücherei Weißbach

Jahresthema 2022: Bienen

Es gibt das ganze Jahr über Aktionen und Veranstaltungen zu diesem Thema. Zurzeit gibt es einen Büchertisch mit über 30 Medien. Interessante Sachbücher – besonders für Kinder, DVD's, viele Romane und sogar spannende Krimis.

„Das Versprechen des Bienenhüters: ein Roman von [Christy Lefteri](#)“

Nuri ist Bienenhüter, mit seiner Familie führt er ein einfaches, aber erfülltes Leben im syrischen Aleppo. Bis das Udenkbare passiert und der Krieg ihr Zuhause erreicht. Nuris kleiner Sohn Sami wird bei einem Bombenanschlag getötet, seine Frau Afra erblindet. Sie müssen fliehen, um zumindest ihr eigenes Leben zu retten. Die Trauer um Sami und Erinnerungen an das einst glückliche Leben begleiten sie auf dem langen, gefährlichen Weg durch eine Welt, die nicht auf sie gewartet hat und selbst die Mutigsten in die Knie zwingt. Doch in England wartet Nuris Cousin Mustafa mit einem Bienenstock, der neuen Honig und neues Leben verspricht. Aber die größte Herausforderung liegt noch vor Nuri und Afra: wieder zueinander zu finden und gemeinsam die Hoffnung an ein neues Leben zu bewahren.

Sie haben alles verloren und glauben dennoch an einen Neuanfang: Diese Geschichte wird Sie berühren, mitreißen und doch hoffnungsvoll zurücklassen.



Kostenlose Bustickets zum Ausleihen

Die Weißbacher Öffi-Tickets erschließen das ganze Land!



Neben der Möglichkeit, das Weißbacher Elektroauto zu nutzen, gibt es wie auch in den vergangenen Jahren ein sehr attraktives Mobilitätsangebot für alle Weißbacher und Weißbacherinnen: Sie können sich im Gemeindeamt gratis zwei Netzkarten für alle öffentlichen Verkehrsmittel des Salzburger Landes ausleihen und somit kosten- und stressfrei alle Ecken des Landes erkunden.

Aber dieses Ticket bringt auch noch andere Vorzüge mit sich: An **Wochenenden** und **Feiertagen** darf man **pro Ticket eine zweite Person mitnehmen**. Mit den zwei Weißbacher Gemeindetickets kann man dann sogar zu viert auf Reisen gehen. Auch der Hund und alle im Familienpass eingetragenen Kinder bis 14 Jahre dürfen darüber hinaus noch gratis mitfahren.

Diese Option bietet sich nicht nur für Leute ohne Führerschein an, auch ein Ausflug in die Stadt Salzburg ist mit dem Bus oft einfacher und stressfreier als mit dem eigenen Auto (keine Parkplatzsuche/Parkgebühren etc.). Mit der derzeitigen Taktung gibt es ab halb sechs in der Früh bis halb sieben abends mehr als 10 Direktverbindungen nach Salzburg, genauso wie zurück von Salzburg nach Weißbach zwischen halb 7 morgens und 8 Uhr abends. Auch nach Saalfelden und Zell am See gibt es die gleichen Verbindungen.

Nachdem das Angebot über das Verleih-Ticket der Gemeinde kostenlos ist, steht einem Kennenlernen des Öffi-Angebots nichts mehr im Wege. Somit kann jeder und jede Weißbacher*in nicht nur Geld sparen, sondern sich auch klimafreundlicher im Land Salzburg fortbewegen. Für Informationen und Reservierung der Öffi-Tickets einfach in der Gemeinde nachfragen!

Die aktuellen Busfahrpläne zwischen Zell am See und Salzburg sind auch am Gemeindeamt erhältlich.

Information Klima- und Energie Modellregion Saalachtal

E-Carsharing Weißbach

Schon das neue E-Carsharing Auto ausprobiert?

Seit Oktober hat Weißbach ein neues Carsharing-Auto – einen grauen Peugeot e-2008. Wie bereits das vorherige E-Auto parkt es am überdachten Parkplatz der Gemeinde und kann, wenn es nicht gerade als Dienstauto in Verwendung ist, **zu einem sehr günstigen Tarif von allen Weißbacher*innen ausgeliehen** werden. Es gibt keine Anmelde- oder Grundgebühr. Es werden nur die Kilometer abgerechnet, die laut Fahrtenbuch gefahren wurden. Die **ersten 50 Fahrkilometer** gelten als Probefahrt und **werden nicht in Rechnung gestellt**. Danach **kostet der Kilometer 0,20€**. Aber aufgepasst, viel fahren lohnt sich, denn für jeden 100. Kilometer bekommt man 20 Freikilometer.

Die Verfügbarkeit des Autos ist ganz einfach online auf der Website der Gemeinde einsehbar. Das Auto kann entweder lange im Vorhinein oder ganz spontan reserviert werden. Der Schlüssel des Autos befindet sich in einem Schlüsselsafe und ist jederzeit zugänglich.

Und? Interesse bekommen, das neue E-Auto einmal Probe zu fahren?

Einfach bei der KEM (Lisa Kößlbacher – 0664/3527532) melden und einen Termin vereinbaren oder in der Gemeinde vorbeikommen!



Kurs: Gemeinschaftlich aktiv werden fürs Klima

Die Challenge fürs Klima

Klimafreundlich leben für eine enkeltaugliche Zukunft

Du willst konkret etwas gegen den Klimawandel tun? Die Reihe "Klimafreundlich leben" bringt dich spielerisch vom Reden ins Tun und senkt damit dauerhaft deinen CO₂-Fußabdruck. Vier Monate lang lotest du in einer Kleingruppe alle paar Wochen gemeinschaftlich und kreativ die besten Möglichkeiten aus, um deinen CO₂ Ausstoß zu reduzieren. Du setzt dir konkrete Ziele, welche Veränderung du bis zum nächsten Treffen verwirklichen willst. Den Grad der Herausforderung bestimmst du selbst. Ob du dir kleine Ziele vornimmst oder große, liegt bei dir. Jede Veränderung ist willkommen.



Spielleiterin: Monika Aistleitner, Sozialmanagerin, Erwachsenenbildnerin, ehrenamtliche Bibliothekarin, Salzburg

Ort: Pfarrsaal Saalfelden, Lofererstraße 15

Termine:

Impulsreferat mit Nina Köberl: Do, 03.03.2022

1. Do, 17.03.2022, 19:00 Uhr
2. Di, 29.03.2022, 19:00 Uhr
3. Do, 21.04.2022, 19:00 Uhr
4. Mo, 09.05.2022, 19:00 Uhr
5. Mo, 30.05.2022, 19:00 Uhr
6. Mi, 22.06.2022, 19:00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos! Anmeldung erforderlich:

Lisa Kößlbacher:
koesslbacher@nachhaltiges-saalachtal.at
bzw. 0664 3527532

Josef Stritzinger: kbw.saalfelden@gmail.com
bzw. 0699 13464848

Ein gemeinsames Projekt von kbw Saalfelden und der Klima- und Energiemodellregion Nachhaltiges Saalachtal

Klima- und Energie-
Modellregionen

Wir gestalten die Energiewende

Nachhaltiges Saalachtal



Unterstützung einkommensschwacher Haushalte

Initiative „Sauber heizen für Alle“

Das Klimaministerium unterstützt einkommensschwache Haushalte bei der Umstellung von fossil betriebenen Raumheizungen auf nachhaltige klimafreundliche Heizungssysteme. Die Online-Registrierung ist bereits möglich. Als Nachweis für das Vorliegen der für die Inanspruchnahme „Sauber Heizen für Alle“ vorausgesetzten Einkommensverhältnisse ist der Bezug von Sozialhilfe, eine GIS Befreiung, oder alternativ der Bezug der Wohnbeihilfe vorzulegen.

Bei Fragen gibt das Amt der Salzburger Landesregierung Abteilung 4 Auskunft:
Tel. 0662 8042 3791

Mehr Infos unter www.sauber-heizen.at

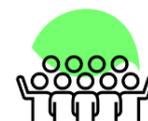
Klimarat

Österreicher*innen wie du und ich beraten die Politik zu Klimaschutz-Maßnahmen

Mitte Jänner ist der erste bundesweite Bürger*innenrat Österreichs zum Thema Klima gestartet. 100 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger verschiedenen Alters, Geschlechts, Bildungsgrades, Herkunft und mit unterschiedlichen Einstellungen zum Klimaschutz treffen sich an sechs Wochenenden und schlagen, unterstützt durch professionelle Moderation und wissenschaftlicher Begleitung, der Politik Maßnahmen zur Erreichung der Pariser Klimaziele vor. Erfahrungen in anderen Ländern zeigen: Das Alltagswissen der Bürger*innen hilft dabei, Klimaschutzmaßnahmen zu erarbeiten, die den Lebensrealitäten der Bevölkerung entsprechen.

Die Bürger*innen arbeiten bis Juni zu den Themen Ernährung, Landwirtschaft und Landnutzung, Verkehr und Wohnen/Bauen, Energie (Produktion und Konsum) und Industrie, globale Verantwortung und soziale Gerechtigkeit. Wir sind sehr gespannt, welche der Maßnahmen für unsere Region relevant sein werden.

<https://klimarat.org/>



DER KLIMARAT

SILC-Erhebung der Statistik Austria

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-**Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Neueröffnung Klammstüberl

Der neue Pächter des **Klammstüberls**, Manfred Maierhofer öffnet am

Samstag, den 9. April 2022.

Im April ist an den Wochenenden offen (auch Ostermontag 18.04.), ab Mai mit der Öffnung der Seisenbergklamm auch während der Woche.

Kostenlose Land Salzburg App

Vor rund einem Jahr ging die kostenlose Land Salzburg App online. Mittlerweile haben 15.000 Personen die App auf ihrem Smartphone installiert (kann von Google Play oder Apple App heruntergeladen werden). Sehr häufig aufgerufen werden im Winter die aktuellen Lawinlageberichte und Straßeninfos. Auf welchen wichtigen Verkehrsverbindungen gerade Kettenpflicht besteht, oder ob es Straßensperren gibt, sieht man auf einen Blick. Ebenfalls sehr gefragt: Die Sofortnachrichten und Warnungen, die mittels Push-Nachricht direkt aufs Smartphone kommen – bezirksweise wählbar.

